

# PROGRAMM

POLITIK UND BERATUNG | TEAM AUßEN-, SICHERHEITS- UND EUROPAPOLITIK

## „Krisenprävention und Vernetzte Sicherheit“ am Beispiel des Süd-Sudan“

**Termin:** 13. 10. 2010  
**Tagungsort:** Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.  
Tiergartenstraße 35  
10785 Berlin

### Mittwoch, 13. 10. 2010

10:00 Uhr Registrierung

10.30 Uhr **Begrüßung**

*Dr. Michael Borchard*  
*Leiter der Hauptabteilung Politik und Beratung*  
*der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.*

10.45 Uhr **„Krisenprävention und Vernetzte Sicherheit“**

**Herausforderung: Internationale Krisenprävention:  
Entwicklung, Sachstand und Perspektiven**

*Dr. Christine Althause. Referat VN 2 Zivile Krisenprävention,  
Menschenrechte, Humanitäre Hilfe und internationaler Terrorismus*  
*Auswärtiges Amt*

*Kirsten Garaycochea, Referat 210 Friedensentwicklung und  
Krisenprävention des Bundesministerium für Wirtschaftliche  
Zusammenarbeit und Entwicklung(BMZ)*

*Peter Schumann, Dozent*  
*Universität Konstanz*  
*Ehem. Leiter der UN-Mission im Sudan (UNMIS) (angefragt)*

**Moderation:**

*Dr. Michael Borchard  
Leiter der Hauptabteilung Politik und Beratung  
der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.*

12.00 Uhr

**Diskussion**

12.30 Uhr

**Mittagessen**

13.30 Uhr

**Das Referendum im Süd-Sudan 2011  
-Ist Krisenprävention möglich?-**

**Krisenprävention im Sudan**

*Wolfram Lacher, Forschungsgruppe Naher Osten und Afrika  
Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP)*

**- Erfahrungen der GtZ –**

*Juliane Kolsdorf (angefragt)  
Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ)*

**- Erfahrungen intern. NRO's -**

*Wolf-Christian Paes  
Bonn International Center for Conversion BICC*

**Moderation:**

*Dr. Helmut Reifeld  
Leiter der Abteilung Grundsatzfragen in der Hauptabteilung Internationale  
Zusammenarbeit der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.*

15.00 Uhr

**Diskussion**

16:00 Uhr

**Ende der Veranstaltung**